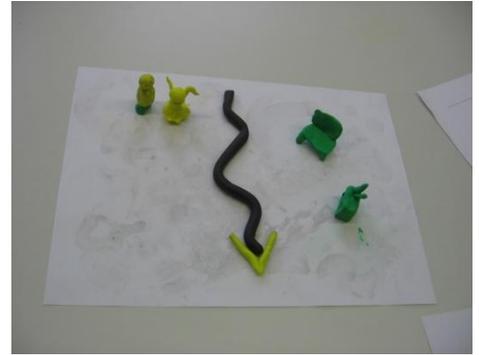
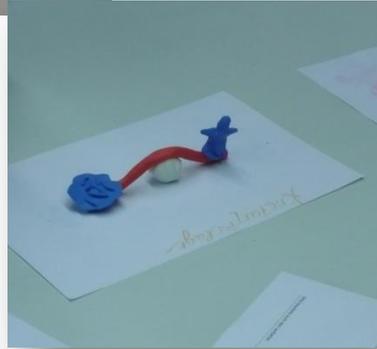


Ziele und Analyse unserer Gruppenarbeiten zur Gestalttherapie 1

Station: Mandala

„Spaß, viele Möglichkeiten, Absprache“
„Emotionen sind im Leben wichtig“
„gut um sich auszudrücken“





Station: „Konflikt kneten“

„Sehr schwierig darzustellen, eher Darstellen der Situation als der Lösung möglich“

„gleich nach dem Kneten kamen Äußerungen was geknetet wurde.“

„Man versucht immer einen Kompromiss zu finden.“

„Konflikt, Situation unter den Kindern → um sich über die Lösung eines Problems klar zu werden“



Station: Phantasiereise „Baum“

„Ich stehe gerade in voller Blüte! Jetzt kommen die Bienen...“

„Ich mag's wenn Kinder in mir herum klettern“

„laues Lüftchen, Äste schwingen hin und her. Vögel zwitschern in meinen Ästen“

„Äste schwer von den Kugeln, Wachs brennt“

„Man beschreibt sich selbst → stellt sich vor was man gerne wäre“

„Kinder könnten den Baum malen, HSU, Sprache, Einfühlungsvermögen, Natur“

Station: Traum erzählen

„Aber Kinder schweifen bestimmt ab. Können nichts interpretieren. Lehrer ≠ Therapeut.“

„Könnte funktionieren, aber eventuell wollen nicht alle Kinder Traum erzählen. Eventuell driftet das Ganze in Richtung Phantasieerzählung ab.“